

Wünsch' dir was

Wenn EIN Thema die Schlagzeilen beherrscht:

Was wünscht sich eine aktuell arbeitende Hörfunk-Fachredaktion von einer Pressestelle wie der des RKI? Beispiel EHEC-Krise

Was sich die Programme von uns Fachredakteuren wünschen

SWR-Redaktion „Umwelt und Ernährung“ =
trimediale Fachredaktion

Anforderung Hörfunk vormittags:

Acht Radioprogramme spätestens bis 12 Uhr mit
aktuellen Informationen / Weiterdreh zum
Thema EHEC versorgen

Form: z.B: Nachrichtenminute, Hintergrundbericht
oder Kollegengespräche

Ein ganz normaler Vormittag...

- Schalt- und Programmkonferenzen zwischen 8.30 und 9.30 – dann stehen die meisten Themen für Mittagssendung fest
- Beitrag muss bis ca. 11.50 recherchiert, geschrieben, aufgenommen und geschnitten sein
- D.h. Recherche bis ca. 11.00 Uhr, Netto-Recherchezeit zwischen 1,5 und 2,5 Stunden
- Das bedeutet: großer Zeitdruck.

Wichtigster Wunsch an die Pressestelle:

Liefert uns

- schnell
- aktuelle und
- verständliche
- Informationen.
- Die neuen Inhalte sind das wichtigste, erst danach folgt die Frage nach O-Tönen / Bildern

Was hilft bei der Recherche unter Zeitdruck?

- Leicht auffindbare und verständliche aktuelle Informationen, am besten auf der Website
- (gut: A-Z der Infektionskrankheiten auf rki.de)
- Eine leicht erreichbare Pressestelle
- Einfacher Zugang zu Experten (für Hintergrund-Informationen, Zitate) zum Beispiel über Liste mit Kontaktdaten der Experten

Wunsch-Website

- Aktuelle Informationen zum Krisenthema direkt auf der Startseite (hat RKI bei EHEC gemacht)
- Informationen regelmäßig aktualisieren – deutlich kenntlich machen, wann zuletzt aktualisiert wurde und möglichst auch, um wieviel Uhr wieder aktualisiert wird
- Auch wenn es nichts Neues gibt, genau das auf der Website schreiben, mit Datum und Uhrzeit

Und noch mehr Wünsche:

- Möglichkeit zur Online-Anmeldung E-Mail-
Presse-Verteiler Krisenthema.
- Twitter-Kanal zum Krisenthema, idealerweise
Kooperation mehrerer Behörden: jedes Mal,
wenn es neue Infos (PM / aktualisierte
Startseite) zum Krisenthema gibt: Tweet
- z.B. EHEC-Twitter-Kanal von RKI, BfR und
BVL, evtl. auch Landesbehörden
- (ein guter Start waren die gemeinsamen Pks –
mehr davon!)

Wunsch-Inhalte

- Praxistaugliche Botschaften aus Verbrauchersicht. „Verzehrsempfehlung“ war problematisch.
- Kombination: Zusammenfassung plus Hintergrundmaterial (Studien, Dokumente, z.B. EHEC-Fragebögen etc.)
- Regionalisierte Informationen, z.B. wieviele Kranke in welchem Bundesland?
- Für den Hörfunk: Informationen zur Aussprache von Fachbegriffen (z.B: EHEC = „E-Heck“)

Wunschliste Hören und Sehen

- Für gebaute Hörfunk-Beiträge: Audios (O-Töne) zum Download auf Website. Wichtig: so beschriften, dass Inhalt deutlich wird. Lieber mehrere einzelne Takes.
- Live-Stream Pressekonferenzen. Anschließend Mitschnitt als Audiodatei zum Download auf Website.
- Bilder auch gerne für unsere Internet-Präsenz. Portrait-Fotos der O-Ton-Geber (z.B. Präsident RKI), außerdem Sujetbilder, die nicht über dpa/picture-alliance u.ä. erhältlich sind

Wunschlos glücklich ...

....vielen Dank!